Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 25 (1874)

Heft: 11

Rubrik: Personalnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

schaftswaldungen sorgen, im Uebrigen aber den Waldbesitzern die möglichste Freiheit gestatten.

Die vom Wetter sehr begünstigten Exkursionen gaben Gelegenheit, die Wirthschaft und den Holztransport im badischen Schwarzwald kennen zu lernen und waren ganz dazu geeignet, alte Bekanntschaften zu erneuern und neue anzuknüpfen. Die Gesammtzahl der Theilnehmer betrug laut Namensverzeichniß 369.

Bücher-Anzeigen.

Judeich Dr., Fr. Deutscher Forst- und Jahrkalender für das Jahr 1875.

Dieser Kalender, dessen dritter Jahrgang vorliegt, zerfällt in den solid in Leinwand gebundenen Kalender und in das Jahrbuch. Der erstere entspricht allen Anforderungen an ein bequemes Taschenbuch für Bannwarte und Forstbeamte und enthält neben dem Uebersichts- und Schreibkalender, Hülfstafeln verschiedener Art, ein Lohnregister, Frevel-journal, einen Geschäftskalender, Millimeterpapier 2c. Der zweite Theil enthält eine Biographie G. L. Hartigs, einige andere Aufsätze und eine forstliche Statistik vom deutschen Reich und Oestreich mit vollständigem Personalstatus.

A. v Fellenberg-Ziegler und Fritz Rödiger. Schreib- und Hülfs-Kalender für die schweizerischen Landwirthe und Bauern auf das Jahr 1875.

Der schweizerische landwirthschaftliche Kalender hat seine bisherige bewährte Einrichtung beibehalten und wurde als Hülfsbuch noch durch neue Zusammenstellungen bereichert, es darf daher auch dieser Jahrgang allen Landwirthen als Notizbuch und willkommener Rathgeber in Geschäftsangelegenheiten empfohlen werden.

Personalnachrichten.

Theodor Felber, Bezirksförster in Willisau wurde zum Forstverwalter der Oberallmendgenossen in Schwyz gewählt.

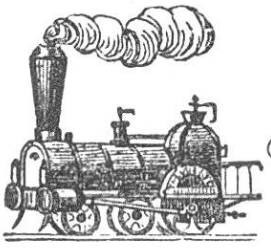
Es ist dieses eine neu geschaffene Stelle, für deren Kreirung der Genossenschaft volle Anerkennung gebührt.

Forstinspektor Zarro in Bellinzona tritt von der Stelle

eines Forstinspektors des Kantons Tessin zurück und übernimmt die Bahnhof-Inspektorstelle in Bellinzona.

Die Hoffnungslosigkeit, das Forstwesen im Kanton Tessin vorwärts zu bringen, hat denselben zu seinem Rücktritt veranlaßt

Inserate.



Schweizerische Nordostbahn.

Lieferung von Pflänzlingen.

Zur Anlage von Hecken und Anpflanzung von Böschungen bedarf der Bahnbau ca. 500,000 Stück Weißdorn-, Hagenbuchen-, Rothtannen-, Akazienpflänzlinge und Thuja occidentalis, ferner Stecklinge von Salix viminalis.

Die Pflanzen müssen verschult, kräftig gewachsen, gut bewurzelt und beastet und wenigstens 40—50 centim. hoch, die Weidenstecklinge ungefähr 15 millim. stark und 45 centim. lang sein.

Die Lieferung hat im nächsten Frühjahr stattzufinden und nimmt der Unterzeichnete Offerten bis 20. Dezember nächsthin entgegen.

Bahnhof Zürich den 25. Nov. 1874.

U Brosi.

Rothtannen- & Fohren-Pflanzen

sind bei rechtzeitiger Bestellung und so lange Vorrath, bei der unterzeichneten Forstverwaltung auf Frühjahr 1875 wie folgt zu beziehen:

Unverschulte 4jährige Rothtannen per Tausend 5 Fr., wovon circa 25—30 Prozent sofort zu Pflanzungen verwendbar, alle übrigen aber nur zur Verschulung in Pflanzschulen sich eignen.

Verschulte 4jährige Rothtannen und verschulte 3jhrigige Fohren bester Qualität zu 15 Fr. per Tausend.

Die Pflanzen werden mit obigen Preisen verpackt auf den Bahnhof Lenzburg geliefert, von wo dieselben per Eilfuhr auf Kosten und Gefahr des Käufers gehen.

Der Betrag für die Pflanzen wird auf jeder Sendung nachgenommen

Für die Forstverwaltung Lenzburg:

Walo von Greyerz.

Gesucht.

Ein praktisch und wissenschftlich gebildeter Forstmann, der geneigt wäre gegen ein anständiges Honorar die Redaktion eines monatlich ein Mal erscheinenden schweiz. forstwirthschaftlichen Journals zu übernehmen. Offerten mit **P. F.** befördert Hegners Buchdruckerei in Lenzburg.